



„Wenn das Leben Theater und die ganze Welt eine Bühne ist,  
dann such dir eine Rolle aus, die dir so richtig Spaß macht.“

William Shakespeare

#### Lesezeichen für Lesezeiten

Die **soziale Rolle** ist ein dem Theater entlehnter Begriff und stellt laut Ralph Linton die Gesamtheit der einem zugeschriebenen „**kulturellen Modelle**“ dar. Dazu gehören insbesondere vom sozialen System abhängige **Erwartungen, Werte, Handlungsmuster** und **Verhaltensweisen**. Die **Rollentheorie** beschreibt einerseits die **Rollenerwartungen und -festlegungen** und andererseits, welche **Spiel- und Handlungsfreiräume** dem Individuum und den sozialen Gruppen in einer Rolle offenstehen. Nach Jakob L. Moreno ist der Mensch erfüllt von einem "Willen zum höchsten Wert" und entwickelt sich im **Beziehungsnetz** zu anderen Menschen. Der Mensch lebt durch seine **Beziehungen und Interaktionen** und kann diese kreativ und spontan gestalten. **Spontanität** ist laut Moreno die "angemessene Antwort auf eine neue Situation oder die neue Antwort auf eine alte Situation" - als die wahrscheinlich älteste, universell vorhandene Kraft eines Menschen. Ebenso macht die **Kreativität** aktives und schöpferisches Handeln möglich. Damit wird der Mensch zum **verantwortlichen Handeln** für sich selbst, für die Gemeinschaft und für die Umwelt hingeführt. **Berufliche Rollen** werden einerseits durch die Organisation und deren Vorgaben beeinflusst und andererseits durch die **Rollenträger/innen** ausgefüllt und gestaltet. Dieses **Rollenverständnis** ist kein statisches, sondern Teil einer Dynamik, die sich aus dem **Interface von Menschen und Organisationen** ergibt. **Rollenanalysen** und **Rollenarbeit** unterstützen das Verstehen der eigenen Rollen, ihrer Ausübungen und Wirkungen sowohl bei neuen beruflichen Rollen, bei der Rollen-Weiterentwicklung als auch bei **Rollenkonflikten**. Wir können verschiedene Rollen einnehmen, eine wichtige Rolle spielen, uns in eine Rolle finden, aus der Rolle fallen, uns in einer Rolle verwirklichen, uns in jemandes Rolle versetzen, jemandem eine Rolle zuschreiben und uns immer wieder fragen: Wie gestalte ich meine Rollen aktuell? ...denn nichts geht über eine gelungene Rollenentwicklung.

Wir begleiten Sie bei einer guten Inszenierung Ihrer beruflichen Rollen.

[www.sichtart.at](http://www.sichtart.at)

die kunst | sich | zu betrachten  
**sichtart**

Gerne senden wir Ihnen unsere Sichtart-Lesezeichen auch kostenfrei per Post zu, schicken Sie uns einfach ein Email an [info@sichtart.at](mailto:info@sichtart.at)!

[www.sichtart.at](http://www.sichtart.at)